

Tipps für Personalverantwortliche

10 Maßnahmen zur Transfersicherung

Die erfolgreiche Umsetzung des im Training Gelernten kann durch Transfersicherungsmaßnahmen gezielt unterstützt werden.

Was Sie nach einem Seminar tun können:

1. Führen Sie mit den Mitarbeitern, die am Seminar teilgenommen haben, ein kurzes Seminar-Nachbereitungsgespräch, und legen Sie einen transferunterstützenden Aktivitätenplan fest. Der Aktivitätenplan stellt zugleich den Transfervertrag zwischen Ihnen und Ihren Mitarbeitern dar.
2. Besprechen Sie bei der Aktivitätenplanung die möglichen Hindernisse für eine Umsetzung des Gelernten. Schaffen Sie sofort die erforderlichen technischen, räumlichen und organisatorischen Voraussetzungen dafür, dass die Mitarbeiter ihre erworbenen Kenntnisse auch optimal in die Praxis umsetzen können.
3. Schaffen Sie ein positives Lernklima. Achten Sie auf einen angstfreien Rahmen und auf anfangs realistische Zeitvorgaben, um die optimale Umsetzung zu gewährleisten.
4. Unterstützen Sie Ihre Mitarbeiter aktiv bei der Umsetzung des Gelernten, indem Sie für beobachtete Umsetzungsschritte Lob und Anerkennung aussprechen.
5. Lernen bedeutet auch, Fehler zu machen. Rechnen Sie damit, dass die Umsetzung des Gelernten nicht fehlerfrei abläuft, und signalisieren Sie Ihren Mitarbeitern, dass es in Ordnung ist, im Rahmen eines Lernprozesses Fehler zu machen oder kurzfristig in alte Verhaltensmuster zurückzufallen.
6. Bestellen Sie ggf. Trainer für Nachbetreuungen, damit offene Fragen der Mitarbeiter mit konkreten Problemstellungen direkt am Arbeitsplatz geklärt werden können.
7. Lassen Sie sich vom Trainer Übungen, eventuell Tests und auch weiterführende Dokumentation zur Verfügung stellen, damit die Mitarbeiter laufend ihren Wissensstand überprüfen und bei Bedarf ihre Kenntnisse vertiefen können.
8. Ermöglichen Sie weitere Maßnahmen: einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch, die Bildung von Lernpartnerschaften, vergeben Sie Referate oder fachspezifische Projektarbeiten an Ihre Mitarbeiter, damit diese das im Seminar Gelernte laufend umsetzen und in der praktischen Anwendung noch vertiefen können.
9. Stellen Sie Ihren Mitarbeitern weiterführende Literatur und Fachzeitschriften zur Verfügung.
10. Falls nebenher keine Zeit für weitere Auffrischungsübungen zur Verfügung steht, empfiehlt es sich, den Mitarbeitern die Teilnahme an Folgeseminaren zu ermöglichen.